

Eltern holen Kind nicht ab

Beitrag von „Sunny08“ vom 11. Dezember 2013 15:16

Als Mutter und Grundschullehrerin in einer Person würde auch ich mit dem Kind mitfahren. Und wäre mein Kind in dem Alter in diese Situation gekommen, hätte ich mir ebenfalls SEHR gewünscht, dass eine dem Kind vertraute Person mitfährt. Nicht, weil das anderenfalls womöglich ein manifestes psychisches Trauma auslösen könnte (ziemlich unwahrscheinlich), aber weil es dem Kind damit ganz sicher besser geht in seiner unglücklichen Situation, als wenn es alleine bei Fremden gelassen wird. Medizinisches Personal rund um Notsituationen ist in der Regel eben auch NICHT auf den Umgang mit Kindern spezialisiert (übrigens weder psychologisch NOCH medizinisch). Dessen Aufgabe ist es, sich schnellstmöglich um die medizinische Versorgung des Körpers zu kümmern, aber ganz sicher nicht darum, die Hand des Kindes zu halten und ihm Trost zuzusprechen. Und es ist ja ein durchaus zu bewältigendes "Problem", die Klasse trotzdem gut zu versorgen.

Und was das Alter betrifft: Wer selbst als Erwachsener mal mit dem Rettungswagen in die nächste Klinik gebracht werden musste, weiß es vielleicht auch zu schätzen, wenn jemand Vertrautes mitfahren kann. Klar können wir ohne - aber wesentlich angenehmer ist es mit.



Sunny